

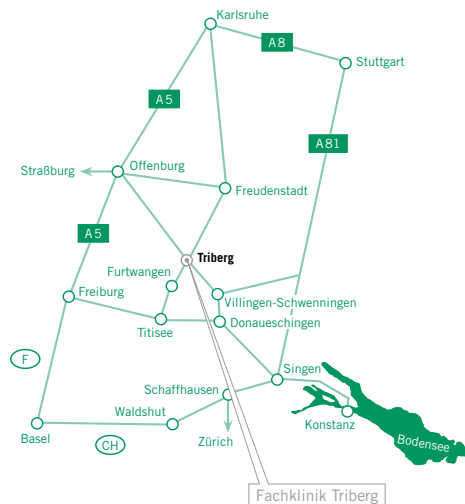


### Ihre persönliche Umgebung

Einzelzimmer mit Balkon, Nasszelle, Kühlschrank und TV. Ihre Unterbringung entspricht den hygienischen Anforderungen für stammzelltransplantierte Patienten. Begleitpersonen können mit aufgenommen werden (im Einzel- oder Doppelzimmer).

### Einleitung der Rehabilitation

Zur Einleitung einer Rehabilitationsmaßnahme wenden Sie sich bitte an Ihre behandelnden Ärzte oder den Sozialdienst Ihres Krankenhauses.



### Adresse

#### Asklepios Klinik Triberg

Ludwigstraße 1-2  
78098 Triberg  
Tel.: (0 77 22) 955-0  
triberg@asklepios.com  
www.asklepios.com/triberg

### Patientenaufnahme

Für die Anmeldung und weitere Fragen stehen Ihnen Frau Engler oder Frau Dannecker in unserer Patientenaufnahme gerne zur Verfügung.  
Tel.: (0 77 22) 955-160 oder -161  
Fax: (0 77 22) 26 28

### Ärztliche Leitung

Chefarzt Dr. med. Gerhard Adam  
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/  
internist. Onkologie, Rehabilitationswesen  
Tel.: (0 77 22) 955-271  
Fax: (0 77 22) 955-277

### Auskunft in allen Fragen zur Rehabilitation nach Stammzelltransplantation

Oberarzt Dr. med. Christoph Zeller  
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/  
internist. Onkologie  
Tel.: (0 77 22) 955-271  
Fax: (0 77 22) 955-277



# Rehabilitation nach Stammzelltransplantation

GRUPPE DREI® 0,409



Klinik Triberg  
Fachklinik für Hämato-Onkologie  
Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation

Gemeinsam für Gesundheit [www.asklepios.com](http://www.asklepios.com)



## Willkommen!

Liebe Patientin, lieber Patient,

die „akute Phase“ nach der Stammzelltransplantation mit den zeitweise sehr belastenden Phasen durch die vorausgehenden Therapien ist bei Ihnen abgeschlossen. Die Entlassung aus der stationären Behandlung des Transplantationszentrums steht bevor oder Sie stehen schon in der ambulanten Weiterbehandlung.

In der Asklepios Klinik Triberg werden Sie nach allogener und autologer Stammzelltransplantation von Mitarbeitern betreut, die über die entsprechende Erfahrung in der Rehabilitation und Nachsorge verfügen.

Das milde Reizklima des mittleren Schwarzwaldes und die Lage der Klinik am Waldrand und in der Nähe der Triberger Wasserfälle tragen darüber hinaus zur Erholung bei. Gerne nehmen wir auch Begleitpersonen mit auf, die dadurch in die Unterstützung und weitere Betreuung mit einbezogen werden können.

Die Kontinuität der bisherigen Behandlung ist durch die enge Kooperation mit Ihrem Transplantationszentrum gewährleistet, ebenso die Weiterführung der Routinediagnostik und der medikamentösen Therapie. Falls erforderlich können auch intensiv-therapeutische Maßnahmen in der Asklepios Klinik Triberg durchgeführt werden.

## Therapieprogramm nach Stammzelltransplantation

- Tägliche Visite durch transplantationserfahrene Ärzte
- Pflegerische Behandlung und Beratung, die den besonderen Anforderungen nach einer Transplantation Rechnung trägt (Haut- und Körperpflege, Hygiene)
- Ernährung und diätetische Beratung für Patienten nach Stammzelltransplantation
- Physiotherapie: Einzelübungen, Therapien in Kleingruppen, spezielles Funktionstraining auf Laufband- oder Fahrradergometer, Terraintraining in der Klinikumgebung
- Psychoonkologische Betreuung: Einzelgespräch zur Erfassung des psychischen Befindens und wenn gewünscht weitere Einzeltherapie, Entspannungsverfahren, Kunsttherapie, Ergotherapie, Gedächtnistraining
- Sozialberatung
- Patientenseminare und Vorträge; Gesprächsrunde für stammzelltransplantierte Patienten
- „Rekreationstherapie“: Naturerlebnis bei Spaziergängen und Wanderungen je nach Belastbarkeit; Freizeitprogramm im Haus

## Warum Rehabilitation?

Die Rehabilitation hilft,

- die körperliche Schwäche,
- die rasche Erschöpfung und erhöhte Müdigkeit („Fatigue“),
- die Einschränkungen der Konzentration und des Gedächtnisses,
- die seelische Belastung durch die Erkrankung und Therapiefolgen schneller abzuklären und gezielt zu bewältigen und damit
- zu einer Verbesserung der Lebensqualität beizutragen.

Dadurch wird

- die Reintegration in das häusliche und soziale Umfeld erleichtert und
- der Wiedereinstieg in das Berufsleben gefördert.

## Weiterführende Informationen:

[www.asklepios.com/triberg](http://www.asklepios.com/triberg)